



Hintergrundinformation

Rethinking Business

Die weiteren Themen

Wo und wie sich nachhaltige Zukunftsmärkte entwickeln – das ist die Leitfrage des auf zwei Jahre angelegten Konferenzzyklus' „Rethinking Business“ von Z_punkt The Foresight Company. Am 5. Juli 2007 startete die Reihe mit dem Thema „Deutschland neu denken“ und zeigte Perspektiven für den Standort Deutschland auf. Die zweite Veranstaltung am 22. November 2007 beschäftigt sich mit dem Thema „Produkte von morgen“ und fokussiert die Aspekte „Neue Materialien und individuelle Produktion“.

Rethinking Business versteht sich als offener Prozess, der ausdrücklich für Ihre Mitgestaltung, ob als Unternehmen oder als interessierte Teilnehmer/-innen offen ist. Bei der Themenplanung für 2008 besteht noch Raum für Anregungen – wenn Sie besonderes Interesse an einem bestimmten Thema haben, nehmen Sie gerne Kontakt mit Klaus Burmeister (+49.201.74727.0, burmeister@z-punkt.de) auf.

Voraussichtliche weitere Rethinking-Business-Themen

Megathema Energie.

Fossile Energieträger werden knapp, regenerative Energien werden den Bedarf nicht sofort decken können – Energieeffizienz gewinnt an Bedeutung. Welche Hebel müssen umgelegt werden?

Geschäftsmodelle von morgen.

Wir diskutieren, welche zukunftssträchtigen Geschäftsmodelle sich in verschiedenen Branchen abzeichnen – vom Plattformmodell über den Vertriebskanal "Zunft" und Social Commerce-Ansätze bis hin zum Utility Computing.

Intelligente Infrastrukturen.

Sind unsere Infrastrukturen fit für die Anforderungen des 21. Jahrhunderts? Oder brauchen wir neue, intelligentere Wege, um mit wachsenden Verkehrsströmen, schrumpfenden Städten und neuen Bedürfnissen umzugehen? Wir suchen nach neuen Antworten.



Neue Mobilitätsmuster.

Welche Systeminnovationen werden die Mobilität des 21. Jahrhunderts bestimmen? Was geschieht, wenn Mobilität zur Last wird? Wir konturieren die Mobilitätsmuster der Zukunft.

User-Driven Economy.

In der Wirtschaft von morgen ist der Kunde nicht nur Abnehmer, sondern Wertschöpfungspartner auf neuen Marktplätzen. Social Software, Open Innovation und „Wikinomics“ gehören die Zukunft – behaupten wir und laden zur Diskussion ein.

Bionic Society.

Ob Schwarmintelligenz nach dem Vorbild des Vogelflugs oder Ultraschalldiagnostik wie bei Fledermäusen – wir lernen von der Natur. Wir nehmen die Bionik als Grundlage für ein umfassendes Leitbild für Wirtschaft und Gesellschaft in den Blick.

Bottom of the Pyramid.

Die Bewohner von armen Ländern werden nicht länger nur als Hilfsbedürftige, sondern als wirtschaftliches Potenzial mit eigenständiger Kraft gesehen. Ein Konzept, das die Grenzen zwischen Entwicklung und Geschäft neu justiert – und Thema der vierten Rethinking-Business-Konferenz.